

## MELDUNGEN

### Habeck warnt vor Abwanderung der deutschen Industrie

Mit dem Geld aus dem Klima- und Transformationsfonds (KTF) sollte Deutschland grüner und nachhaltiger werden. Nach dem Urteil des Bundesverfassungsgerichts vom vergangenen Mittwoch fehlen dem Bund nun jedoch rund 60 Milliarden Euro für Investitionen in neue Projekte. Unter anderem sollte auch die Förderung der Intel-Ansiedlung in Magdeburg zumindest in Teilen aus dem KTF finanziert werden. Wirtschaftsminister Robert Habeck sieht die Wettbewerbsfähigkeit der deutschen Industrie gefährdet. Quelle: manager magazin; [Mehr hier](#)

### Festkörperbatterien: Volvo-CEO mahnt zur Vorsicht

Die Autoindustrie steht nach Meinung vieler Experten an der Schwelle einer technologischen Revolution. Festkörperbatterien sollen die Elektromobilität zu weiteren Höhen führen. Doch Volvo-CEO Jim Rowan nimmt eine vorsichtige Position ein. Seiner Ansicht nach sind Festkörperbatterien noch Jahre von der Marktreife entfernt. Quelle: Elektroauto-News; [Mehr hier](#)

### Innovationen: ZF stellt elektromechanische Bremse vor

Elektromotoren statt Bremsflüssigkeit: ZF Friedrichshafen hat in Shanghai sein Brake-by-Wire-Bremssystem vorgestellt. Die Bremskraft zwischen Bremsbelag und Bremsscheibe erzeugen Elektromotoren; ein Hydrauliksystem und Bremsflüssigkeit entfallen. Die Bremssignale gelangen rein elektrisch vom Pedal zum Elektromotor. Quelle: Automobil Industrie; [Mehr hier](#)



### E/E-Architektur: Immenser Aufwand bei der Systempflege

Das softwaredefinierte Fahrzeug verspricht stetig neue Features und Updates über den gesamten Lebenszyklus. Doch ohne grundlegend überdachte E/E-Architekturen kann dies nur schwerlich realisiert werden, betont Valeo-Experte Joachim Mathes. Wie der Chief Technical Officer der Business Group Comfort & Driving Assistance bei Valeo erklärt, benötige es beim Umstieg auf neue E/E-Architekturen einen harten Switch. Quelle: automotiveIT; [Mehr hier](#)



### Leichtbau trifft Green Deal: Wieviele „R“ hat Leichtbau?

Viele Unternehmen suchen nach Möglichkeiten, ihre Produktion und Produkte umweltfreundlicher und nachhaltiger zu gestalten. Dabei sollen Nachhaltigkeitsziele erreicht werden, ohne die Wettbewerbsfähigkeit zu beeinträchtigen. Wie das funktionieren kann, ist die grundsätzliche Frage, auf der auch die Ausarbeitung des European Green Deals basiert. Doch was genau bedeutet eigentlich nachhaltig? Denn eine allgemeingültige „Nachhaltigkeit“ gibt es ebenso wenig wie DEN Leichtbau. Quelle: Leichtbauwelt; [Mehr hier](#)

## KOMPETENTER



### 2. Workshop zum Thema „Aus Hochschulen in Wasserstoffwirtschaft“

Im Zuge einer gemeinsamen Diskussion lädt das Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung (ZWW) der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg zum Austausch über die aktuellen Herausforderungen der Energietransformation sowie den Bedarf an akademisch und beruflich qualifizierten Fachkräften auf dem Energiemarkt ein. Gegenstand des moderierten Workshops ist die Auflistung notwendiger Wissensbausteine im Bereich Wasserstoff sowie der Erfahrungsaustausch bereits etablierter oder auch geplanter Qualifizierungen. Übergreifendes Ziel ist die gemeinsame Ideenfindung und Gestaltung eines Kooperationszertifikats „Grüner Wasserstoff“ für Mitteldeutschland.

Für Rückfragen und eine persönliche Beratung steht das ZWW gern zur Verfügung.

28.11.2023 | 13:00 – 17:00 Uhr | [ZWW](#) | [Anmeldung](#)

### Vertiefendes Online-Webinar zur CO<sub>2</sub>-Grenzausgleichsabgabe

Mit dem Start des Carbon Border Adjustment Mechanism (CBAM) ab 2024 sind Unternehmen verpflichtet, Berichte über die CO<sub>2</sub>-Emissionen bestimmter importierter Waren zu verfassen. Alle von dieser Pflicht betroffenen Unternehmen laden die Industrie- und Handelskammern Halle-Dessau und Magdeburg zu zwei kostenfreien Webinaren mit unterschiedlichen Schwerpunkten ein.



**Modul 2** liefert Hilfestellungen, wie die erforderlichen Daten zuverlässig erhoben und berechnet werden können. Unter anderem geht es darum, welche Emissionen konkret zu erfassen sind und wie ausländische CO<sub>2</sub>-Kosten gegengerechnet werden können.

30.11.2023 | 13:00 – 15:00 Uhr | [Anmeldung](#)

## TERMINE



### Onlineseminar: Einführung in IoT-Standardtechnologien

Die Vernetzung von Menschen, Maschinen und Produkten ist einer der Haupttreiber auf dem Weg zu Industrie 4.0. Für die Kommunikation mit und Auswertung von IoT-Geräten, insbesondere auch Sensoren, haben sich eine Reihe von speziellen Technologien etabliert, für eine Nutzung im Edge Computing wie auch für eine im Cloud Computing.

21.11.2023 | 16:00 – 17:00 Uhr | [Alle Infos](#) |

### Vortrag: Flexibilisierung des Energiesystems mit Power-to-X

Im Rahmen der Ringvorlesung zum Thema „Energieträger Wasserstoff“ wird Prof. Dr.-Ing. Martin Wolter vom Institut für elektrische Energiesysteme (IESY) der Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik (FEIT) am kommenden Dienstag über die "Flexibilisierung des Energiesystems mit Power-to-X" diskutieren. Alle Interessenten sind herzlich eingeladen.

21.11.2023 | ab 17:15 Uhr | G16-H5 OvGU |



### 14. Jahresskolloquium: Kommunikation in der Automation (KommA)

KommA ist eine Tagungsreihe der Forschungsinstitute inIT der Technischen Hochschule Ostwestfalen-Lippe in Lemgo und ifak e.V. in Magdeburg. Sie ist ein Forum für Wissenschaft und Industrie zu allen technisch-wissenschaftlichen Fragestellungen rund um die industrielle Kommunikation. Unterstützt wird die Veranstaltung durch die ITG und die Gesellschaft für Informatik.

21./22.11.2023 | [ifak Magdeburg](#) | [Alle Infos](#)



Sehr geehrte Abonentin, sehr geehrter Abonnent,

Sie erhalten unsere Meldung, weil Sie Mitglied - Mitwirkender der Clusterinitiative MAHREG Automotive als Initiative des Sachsen-Anhalt Automotive e.V. sind. Möchten Sie die Meldungen weiterempfehlen oder abbestellen, dann senden Sie uns bitte an **newsletter@mahreg.de** einen Hinweis - Ihre Kündigung oder nutzen Sie die Antwortfunktion Ihres Emailprogramms.

Die Inhalte unserer Meldungen werden mit größter Sorgfalt erstellt. Wir übernehmen jedoch keine Gewähr für deren Vollständigkeit und Richtigkeit.

**Hinweis:** Eine .pdf-Version des aktuellen Newsletters steht Ihnen auf der Startseite der [MAHREG-Homepage](#) unter der Rubrik „Montagsmeldung“ zum Download bereit.

**Die nächsten Montagsmeldungen erscheinen am 11.12.2023.**

Impressum

© MAHREG Automotive

V.i.s.d.P. Dr.-Ing. Stefan Schünemann  
Clustersprecher MAHREG Automotive  
eine Initiative des Sachsen-Anhalt Automotive e. V.

Vorsitzender des Vereins / Clustersprecher MAHREG Automotive:  
Dr.-Ing. Stefan Schünemann  
Amtsgericht Stendal VR 11577

Steinfeldstraße 3, D-39179 Barleben  
Tel.: +49 39203 649 650; Fax: +49 39203 649 629  
**newsletter@mahreg.de**  
**www.mahreg.de**